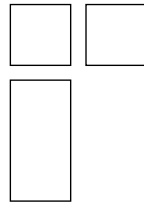


Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Kirchenkreis Nürnberg

Büro der Regionalbischöfe



An die  
Nachrichtenagenturen  
und Zeitungsredaktionen  
mit Bitte um Berichterstattung

An die  
Nachrichtenagenturen  
und Zeitungsredaktionen  
mit Bitte um Berichterstattung

30.12.2013

## Boxenstopp vor dem Start ins neue Jahr

Für den Nürnberger Regionalbischof Dr. Stefan Ark Nitsche ist der Gottesdienst an Silvester eine liebgewonnene Tradition: Ein Boxenstopp, bei dem das vergangene Jahr wie in einer Superzeitlupe vorüberzieht, bevor die letzte Nacht des Jahres ihr Tempo aufnimmt.

Nitsche, der mit seiner Ehefrau Elisabeth Hann von Weyhern gerne tanzt: „Es ist wie bei manchen Tänzen: erst die Breaks, die kurzen Stopps, synchron zwischen den Partnern, bringen den Pepp!“

„Wie wichtig Unterbrechungen sind“, so der Regionalbischof, „merkt man dort, wo sie fehlen: In einem Streit, in dem eins das andere gibt, keiner unterbricht, niemand schenkt den anderen ein Break, dann eskaliert es und die Scherben sind da: in einer Freundschaft oder Familie, am Arbeitsplatz.

Oder dort, wo die Dinge alternativlos erscheinen, als gnadenlose Zwangsläufigkeit, wo alles so selbstverständlich, klar und zwangsläufig aussieht und man unter Zeitdruck nicht mehr zum Durchschnaufen, zum Nachdenken kommt. Oft bleibt am Schluss ein Opfer zurück und dann das Erschrecken, wie es soweit kommen konnte, obwohl es keiner so gewollt hatte.“

Im Zentrum des Gottesdienstes am 31.12.2013 in Nürnberg-St. Lorenz wird die Frage stehen: „Wie verliere ich mich nicht selbst im Wirbel der Einflüsse um mich? Wie bleibe ich wiedererkennbar unter dem Druck der Erwartungen an mich – durch die andere, durch mich selbst? Was macht mich stark, heute und im Neuen Jahr?“

Die Antwort, so Nitsche, findet sich nicht in den Programmen der Lebensratgeberliteratur, auch nicht in Fitnessstudios für Körper oder Geist, die Antwort wächst aus gelingenden Beziehungen, aus der Treue zu mir, aus dem „Ja“ zu mir, dem ich glaube. „Und da kommt Gott ins Spiel, der an uns glaubt!“

Pressemitteilung

Adresse: Pirckheimerstr. 10  
90408 Nürnberg  
Telefon: (09 11) 35 87 38  
Telefax: (09 11) 36 11 44  
E-Mail: [Regionalbischof.Nuernberg@elkb.de](mailto:Regionalbischof.Nuernberg@elkb.de)  
[www.kirchenkreis-nuernberg.de](http://www.kirchenkreis-nuernberg.de)  
Konto: Nr. 5185661  
Evang. Kreditnachf. eG

Der Bachchor St. Lorenz unter der Leitung von Matthias Ank wird diesem Angebot Gottes musikalisch antworten mit dem alle Sphären auslotenden Gotteslob des „Te Deum“ von Wolfgang Amadé Mozart (KV141).

An der Orgel ist Manfred Meier-Appel zu hören. Zur Aufführung kommen weiter Werke für Chor und Orgel von Johann Sebastian Bach, Otto Abel und G.A. Homilius.

Dr. Stefan Ark Nitsche ist evangelischer Theologe und apl. Professor für Altes Testament an der Augustana-Hochschule Neuendettelsau. Er war theologischer Planungsreferent der Bayerischen Landeskirche und wurde 2006 gemeinsam mit seiner Ehefrau Elisabeth Hann von Weyhern in das Amt des Regionalbischofs im Evang.-Luth. Kirchenkreis Nürnberg berufen. Der Kirchenkreis Nürnberg umfasst 284 Kirchengemeinden in zehn Dekanaten zwischen dem Gräfenberger Land und der Altmühl. ([www.kirchenkreis-nuernberg.de](http://www.kirchenkreis-nuernberg.de) – Dort auch Fotos zur freien Verwendung.)

Pfr. Martin Tontsch, Referent, Tel.: 0911/ 360 91 14